

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-271 PowerCure

BESCHLEUNIGTER KLEBSTOFF FÜR DIE SCHEIBENVERKLEBUNG

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis	Polyurethan
Farbe (CQP001-1)	Schwarz
Härtungsmechanismus	Feuchtigkeitshärtend ^A
Dichte vor Aushärtung	1,2 kg/l
Standfestigkeit (CQP061-1)	Sehr gut
Verarbeitungstemperatur	5 bis 40 °C
Offenzeit (CQP526-1)	10 Minuten ^B
Frühfestigkeit (CQP046-1 / ISO 4587)	Siehe Tabelle 1
Härte Shore A (CQP023-1 / ISO 48-4)	65
Zugfestigkeit (CQP036-1 / ISO 527)	7 MPa
Reißdehnung (CQP036-1 / ISO 527)	300 %
Weiterreißwiderstand (CQP045-1 / ISO 34)	10 N/mm
Zugscherfestigkeit (CQP046-1 / ISO 4587)	5 MPa
Einsatztemperatur (CQP509-1 / CQP513-1)	-40 bis 90 °C
Haltbarkeit (CQP016-1)	9 Monate

CQP = Corporate Quality Procedure ^A Beschleunigt durch PowerCure ^B 23 °C / 50 % r.Lf.

BESCHREIBUNG

Sikaflex®-271 PowerCure ist ein beschleunigtes, elastisches Polyurethan-Klebstoffsystem für die Scheibenverklebung und Ersatzverglasung im Fahrzeugbau. Geeignete, übliche Untergründe für die Direktverglasung im Fahrzeugbau sind Lackierungen, Glas, Keramikdrucke und mit KTL beschichtete Oberflächen. Die Aushärtung von Sikaflex®-271 PowerCure wird durch die PowerCure Technologie von Sika beschleunigt und ist deshalb weitgehend unabhängig von den Umgebungsbedingungen.

PRODUKTVORTEILE

- Beschleunigter Festigkeits- und Haftungsaufbau
- Hervorragende Verarbeitungseigenschaften
- Ideal für die Ersatzverglasung im Fahrzeugbau
- Geringe Klimaabhängigkeit der Aushärtungsgeschwindigkeit durch PowerCure Technologie
- Hohe mechanische Festigkeit
- Lösemittelfrei

ANWENDUNGSBEREICH

Sikaflex®-271 PowerCure wurde speziell für die manuelle Direkt- und Ersatzverglasung im Fahrzeugbau entwickelt. Aufgrund der PowerCure-Technologie zeigt Sikaflex®-271 PowerCure einen schnellen Festigkeits- und Haftungsaufbau. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-271 PowerCure
Version 02.01 (04 - 2022), de_DE
012001252710001000

HÄRTUNGSMECHANISMUS

Sikaflex®-271 PowerCure härtet durch Reaktion mit Feuchtigkeit, die von der Beschleunigerpaste bereitgestellt wird weitgehend unabhängig von der Luftfeuchtigkeit aus. Typische Werte zum Festigkeitsaufbau siehe Tabelle 1.

Zeit [h]	Zugscherfestigkeit bei 23 °C [MPa]
1	0,7
2	3,5

Tabelle 1: Festigkeitsaufbau von Sikaflex®-271 PowerCure

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Sikaflex®-271 PowerCure ist im Allgemeinen beständig gegen Süßwasser, Meerwasser, verdünnte Säuren und verdünnte Laugen; kurzzeitig beständig gegen Kraftstoffe, Mineralöle, pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, Glykol, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen oder Lösungsmittel.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Oberflächenvorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl und Staub sein. Die Oberflächenvorbehandlung hängt von der spezifischen Beschaffenheit des Untergrundes ab und ist entscheidend für eine dauerhafte Verbindung. Alle Vorbehandlungsschritte müssen durch Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen im Montageprozess durchgeführt werden.

Verarbeitung

Den PowerCure Dispenser entsprechend der Betriebsanleitung vorbereiten. Wird die Anwendung länger als 2 Minuten unterbrochen, muss der Mischer ersetzt werden.

Sikaflex®-271 PowerCure kann zwischen 5 °C und 40 °C verarbeitet werden, Änderungen in der Reaktivität und den Applikationseigenschaften müssen berücksichtigt werden. Die optimale Temperatur für Untergrund und Klebstoff liegt zwischen 15 °C und 25 °C.

Die Offenzeit ist bei heißem und feuchtem Klima deutlich kürzer. Die zu verklebenden Teile müssen immer innerhalb der Offenzeit gefügt werden. Als Faustregel gilt, dass eine Änderung von +10 °C die Offenzeit um die Hälfte reduziert. Für eine gleichmäßige Klebstoffschichtdicke empfiehlt es sich, den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen (siehe Abbildung 1).

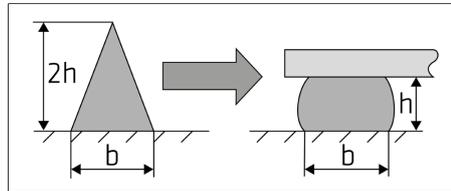


Abbildung 1: Empfohlener Klebstoffauftrag

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-271 PowerCure kann mit Sika® Remover-208 oder anderen geeigneten Lösemitteln von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z.B. Sika® Handclean) oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

WEITERE INFORMATIONEN

Die hier enthaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.

Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:

- Sicherheitsdatenblatt
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen
- PowerCure Betriebs- und Kurzanleitung

GEBINDE

PowerCure Beutel System	600 ml
-------------------------	--------

HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von nicht beeinflussbaren Umständen können tatsächlich gemessene Werte abweichen.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen aktuellen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.